



Landkreis  
München

# Radschnellverbindung München - Garching

**Dr. Michael Stanglmaier**

Projektleiter Radverkehr  
Sachgebiet Mobilitätsplanung  
Landratsamt München

AGFK Fachtagung 15.05.2025



# Potentialanalyse Radschnellverbindungen im Großraum München



Mai 2015 Vorstellung der Potentialanalyse  
Radschnellverbindungen in München und Umland

## Auftraggeber:

LH München

LKR München

LKR Fürstenfeldbruck

Landkreis Dachau

Landkreis Starnberg

## Auftragnehmer:

PV Äußerer Wirtschaftsraum München

## Ergebnisse:

14 Korridore entwickelt und untersucht

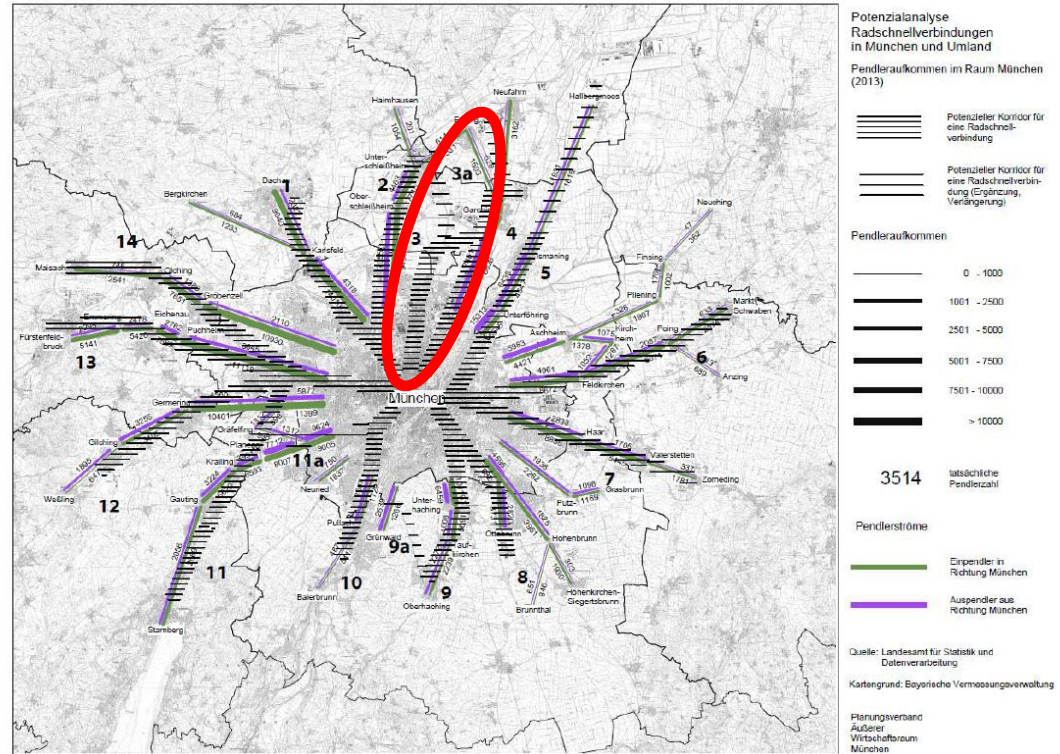
## Nächste Schritte:

2016 Beauftragung einer Potentialanalyse mit  
Variantenuntersuchung Trasse 3 und 3a, mit

Bürgerworkshops;

Installation eines Lenkungskreises

Weitere Machbarkeitsstudien und Planungen



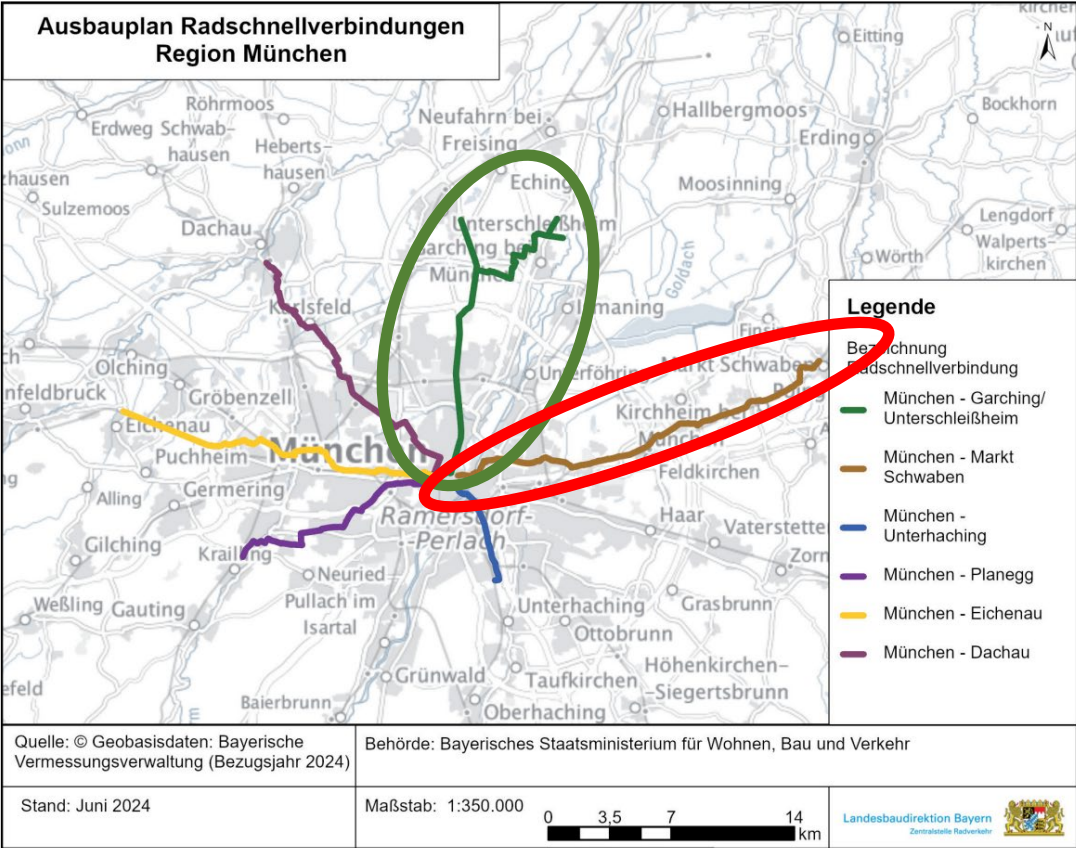
Karte 18: Korridore für Radschnellverbindungen mit Pendleraufkommen im Raum München



RSV München –Garching in der Umsetzung



RSV München – Markt Schwaben in der Vorbereitung



# Radschnellweg München Garching



## 3 Bauträger

LHM

StBA-FS

LKR München (Sonderbaulast im Gemeindegebiet Garching)

## Allgemeine Daten

Gesamtlänge: 21,6 km + 3 km

Länge der Abschnitte

Länge LHM 9,1 km, gebaut: 0,5 km (2022/2024)

Länge LKR: 8,1 km, gebaut: 2,6 km (2023/2024)

Länge StBA-FS: 4,4 km + 3 km (Abstecher Unterschleißheim)

## Kosten:

Kostenschätzung Gesamt 2017: 34 Mio. € ( 1,45 Mio. € / km)

Kostenschätzung LKR M 2022: 22,6 + 12,2 Mio. € ( 2,8 Mio. € / km)

Baukosten 4.1 Süd 2024: 4,42 Mio. € (1,7 Mio. € / km)





- **Flächenverfügbarkeit**
- **Öffentliche- und politische Widerstände**
- **Natur- und Umweltschutz**
- **Aufwendige Bauwerke**
- **Finanzierung und Personal**
- **Interkommunale Zusammenarbeit**

# Herausforderung politische Entscheider



Viele Bedenken hinsichtlich Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit: Fahrradautobahn gefährdet Kinder, Flächenverbrauch, Kosten



Zahlreiche Gespräche mit Bürgermeister, Fraktionen und Stadträten (Zeit – und Personalaufwand!)

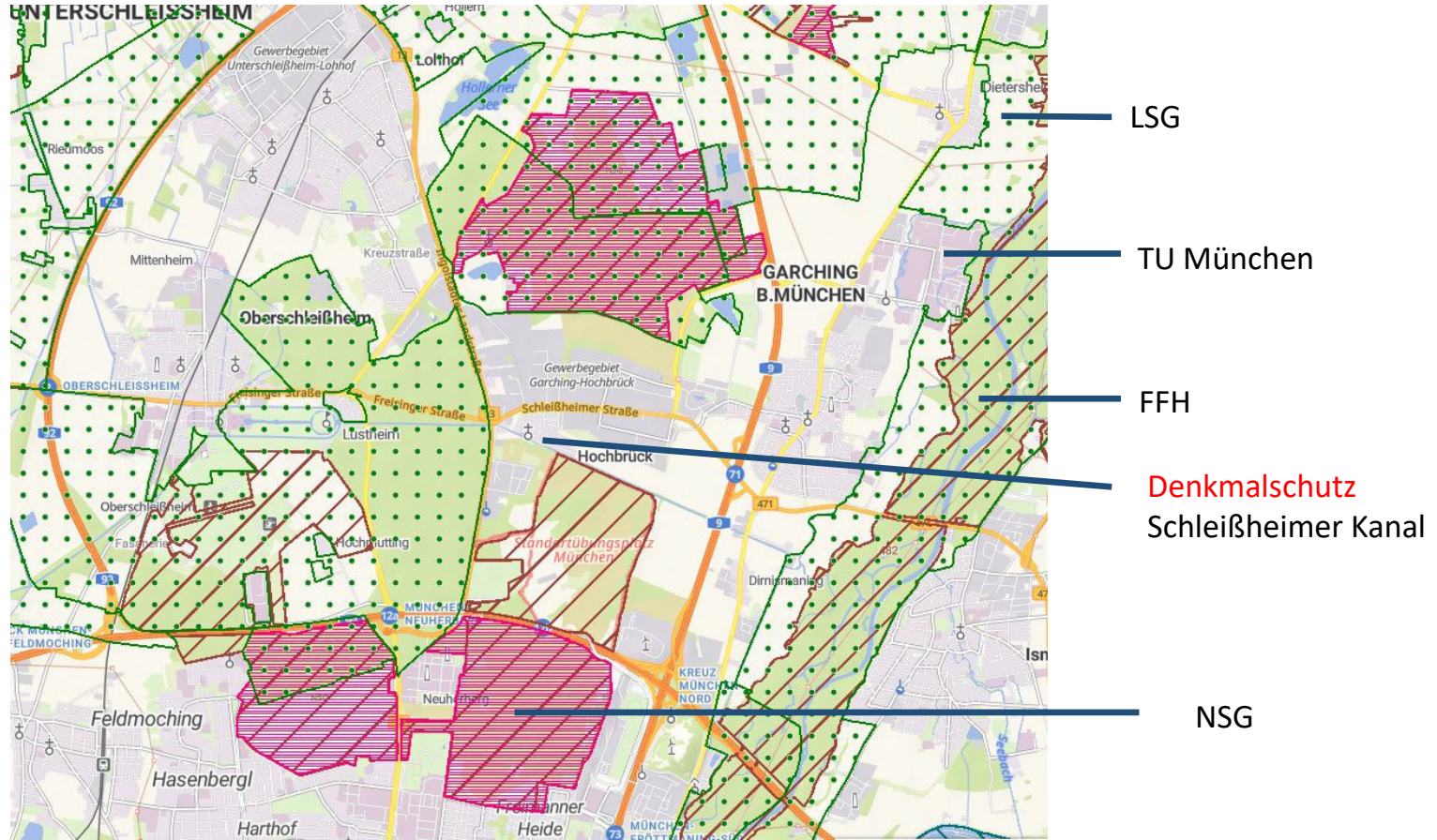


Übernahme der Sonderbaulast durch Landkreis, aber ständige Einbindung der Stadt Garching

**Stadtrat Garching: Mehrheitlicher Beschluss (15:7): 30.11.2021**

**Landkreis München: Beschluss Kreistag (56:1): 13.12.2021**

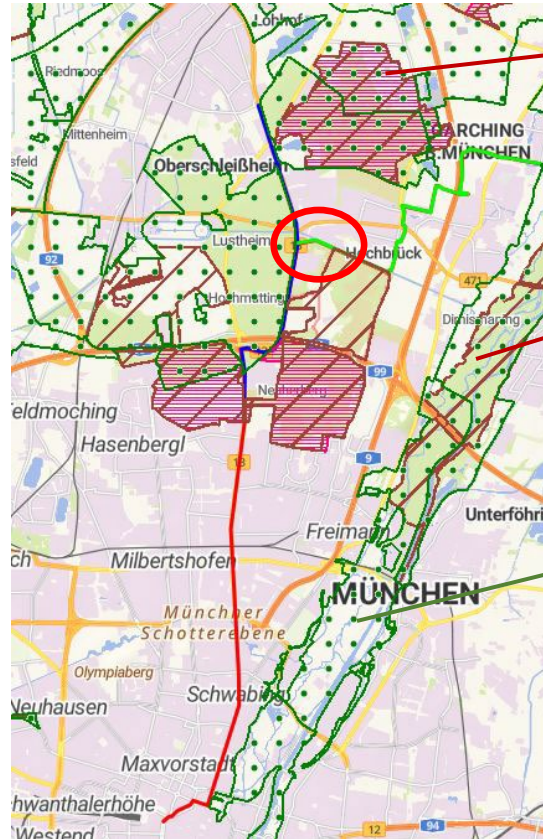
# Herausforderung Naturschutz – Schutzgebiete im Planungsraum



# Herausforderungen Naturschutz



- Hoher Ausgleichflächenbedarf durch betroffene Schutzgebiete
- Naturschutz bei Trassenwahl berücksichtigen
- Winterdienst dem Naturschutz anpassen

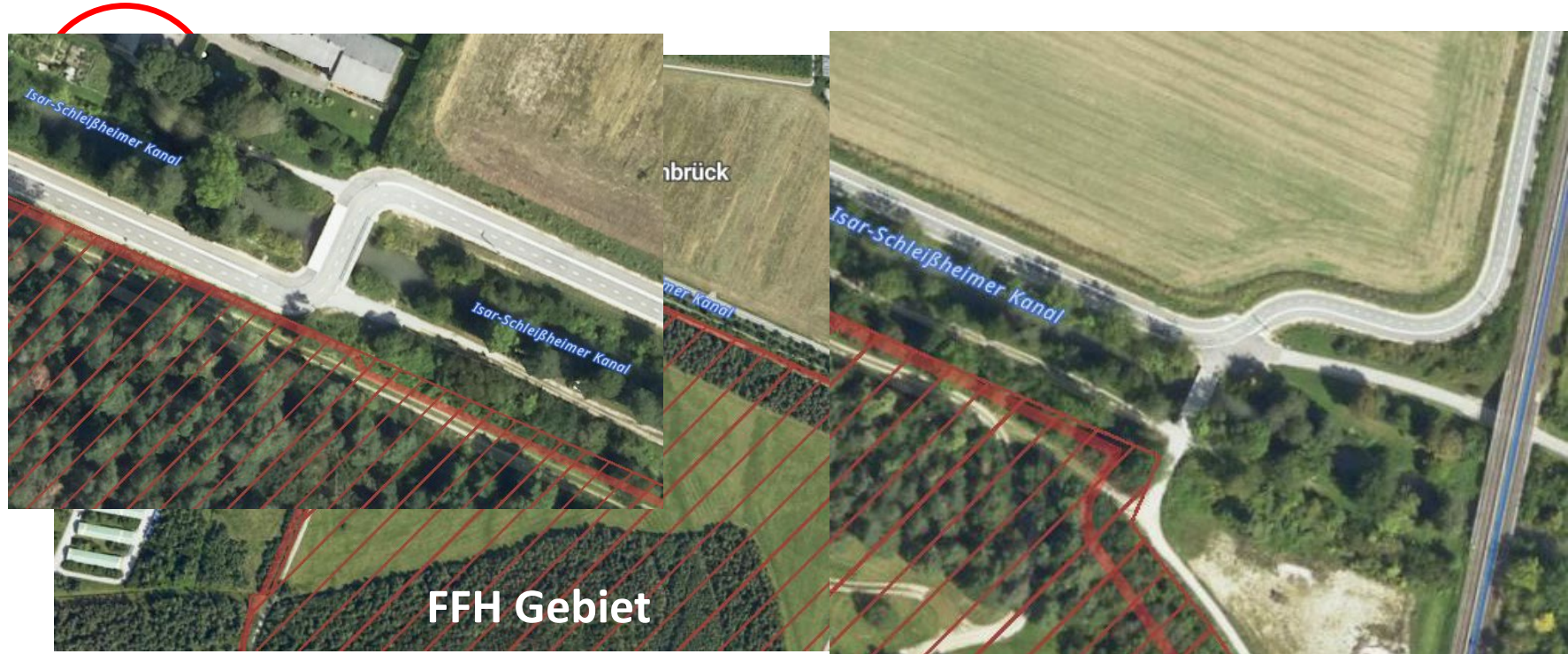


Naturschutzgebiete

FFH-Gebiete

Landschaftsschutzgebiete

# Herausforderungen Naturschutz



Verlegung der RSV-Trasse nördlich des Schleißheimer Kanals um FFH Gebiet zu umgehen, mit neuer Kanalbrücke



RSV-Trasse vom Spielplatz wegverlegt, öffentlicher Grund konnte gekauft werden

# Herausforderung Bundeswehr



- Planung: Grunderwerb, militärisch genutzte Flächen (Standortübungsplatz, Kaserne)

→ Entbehrlichkeitsverfahren notwendig



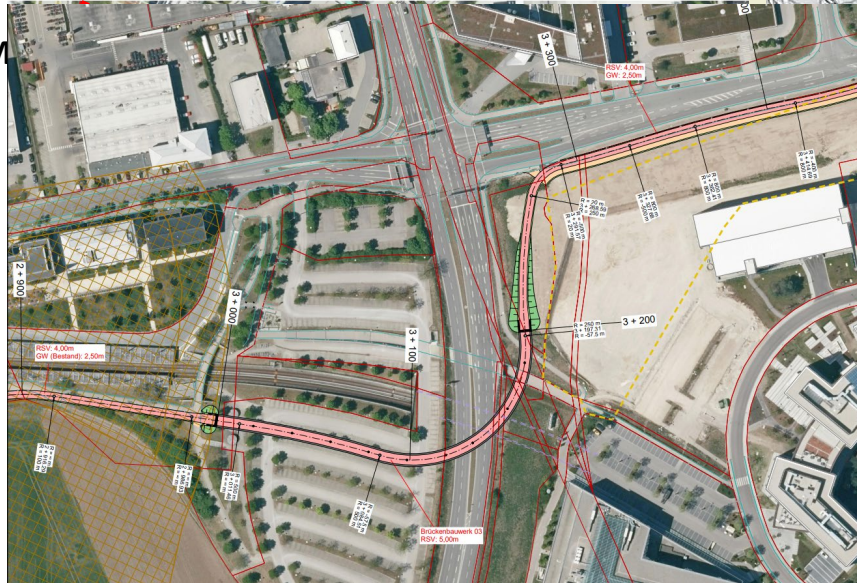
Christoph-Probst Kaserne

# Herausforderungen Brückenbauwerke



Keltenweg mit Unterführung  
B471 nicht verfügbar

Variante mit aufwendiger  
Brückenkonstruktion  
notwendig!  
Zusatzkosten ca. 7,3 M





# Interkommunale Zusammenarbeit

- **Intensive Gespräche mit Stadt Garching und den Stadtratsfraktionen und Mitgliedern (Verständnis erzeugen für Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit des Projektes)**
- **Aufteilung der Baulast:**  
**LHM, StBa-FS an der B13; LKR München Sonderbaulast für die Stadt Garching**
- **Regelmäßige Projekttreffen, mindestens 2 x Jahr und bei Bedarf der Baulastträger und weiterer Betroffener (Stadt Garching)**
- **Menschen vor Ort einbeziehen (Infoveranstaltungen, Workshops) zum Abbau von Widerständen**
- **Bestehende Infrastruktur genutzt, fast nur öffentlicher Grund nötig („Radwege werden nicht gebaut, wo sie notwendig sind, sondern wo Grund zur Verfügung steht!“)**



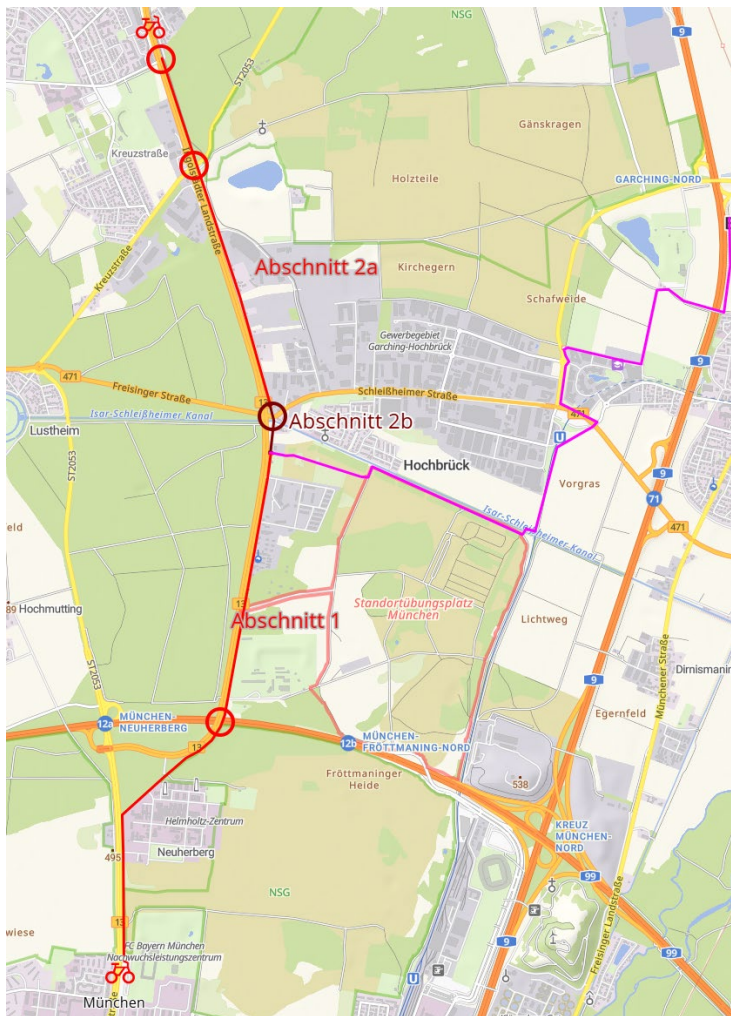
# Zusammenfassung

- ➡ **Rechtzeitige und adäquate Einbindung aller Beteiligten**
- ➡ **Ausreichend Personal bereits in der Vorbereitungs- und Planungsphase bereitstellen**
- ➡ **Kreative Lösungen auch hinsichtlich Trassenwahl**
- ➡ **Grundstücksverfügbarkeit kritischer Parameter**
- ➡ **Sehr lange Umsetzungsdauer, Fertigstellung nach 2030**



# Back -up

## Planung und Bau der neuen Radschnellverbindung entlang B13 von München nach Unterschleißheim in 3 Abschnitten



	Streckenabschnitt	Länge	Umsetzung zeitraum	Besonderhei t
Abschnitt 1	Haltestelle FC-Bayern-Campus bis zum Anschluss an den bereits fertig gestellten Abschnitt RSV Richtung Garching	4,200 km	Ab 2028	Brücke über A99
Abschnitt 2a	Knotenpunkt B13 / B471 bis Knotenpunkt B13 / Münchner Ring	2,700 km	Nach 2030	höhenfreie Ausbildung der Querung
Abschnitt 2b	Knotenpunkt B13 / B471	0,400 km	Nach 2030	höhenfreie Ausbildung der Querung

### Herausforderungen:

- Planfeststellungsverfahren
- verkehrlich hochbelastete Knotenpunkte
- Bau: Verkehrsführung u. Umleitung des Radverkehrs
- interkommunale Zusammenarbeit (Kommunikation)

### Für den Erfolg in der Zukunft:

- Heben des prognostizierten Potentials nach Fertigstellung

